

Arbeitsmodell- mir geht das Geld aus

Beitrag von „die_sozial_tante“ vom 7. Dezember 2021 21:08

Zitat von CDL

Legosets für 200€ vorerst nicht mehr kaufen könnte vielleicht helfen... Mal ehrlich : Rund 1000€ Lebenshaltungskosten wie von dir angegeben sind SEHR viel für jemanden im selbst finanzierten Studium. Legosets für 200€ und ein eigenes Auto im Studium passen zwar zu einem verwöhnten Kind, das bislang keine wirklichen Geldsorgen kannte, weil Mama & Papa pünktlich überwiesen haben, nicht aber zur Studentin in Geldnot, die ihr Studium selbst finanzieren muss und nix auf der hohen Kante hat. Der Fuß, auf dem du zu leben scheinst wirkt deutlich zu groß für deine finanziellen Möglichkeiten. Pass deinen Lebensstil an deine Möglichkeiten an, such dir Ärzte denen du vertrauen kannst, statt darüber zu lamentieren, wer wann warum wie schlecht gewesen wäre, erkenne an, dass Dinge wie Atteste Ärzte Arbeitszeit und dich Geld kosten, hör auf Menschen "Hass" zu unterstellen und fang stattdessen an konstruktiv für dich Sorge zu tragen. Das erhöht das Maß an erfahrener Empathie meiner Erfahrung nach ganz enorm, weil man nicht nur fordert von Mitmenschen, sondern zuallererst von sich selbst fordert.

Vielleicht mal anfangen zu lesen. Sollte ein Lehrer ja können. Das lege ich dir ans Herz. Ich habe nirgendwo geschrieben für 200 Euro Lego gekauft zu haben, aber auf diesen unqualifizierten Kommentar hab ich nur gewartet. Das was ich habe, habe ich in den letzten 10 Jahren geschenkt bekommen. Ich schreib mehrfach, dass ich mir das nicht mal leisten könnte

Ansonsten bin ich im Endometriosezentrum in Behandlung, Mr. Superschlau. Sei froh, dass du solche Probleme nicht hast und

geh mal in dich, bevor du solchen Unsinn schreibst.